

Medieninformation

Nr. 300

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Doreen Stein

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 7. Juli 2023

Chemnitz

Nach Schüssen auf Sozialarbeiter: Tatverdächtiger ermittelt

Zeit: 09.06.2023, 20:20 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Kaßberg

(2498) Im Rahmen einer interkulturellen Veranstaltung Anfang Juni 2023 auf dem Gelände der Heilsarmee in der Horst-Menzel-Straße schoss eine zunächst unbekannte Person mit kleineren Stahlkugeln auf die Anwesenden. Dabei wurde ein Sozialarbeiter (46) getroffen und leicht verletzt. Alarmierte Polizisten konnten noch am selben Abend auf dem Gelände zwei Geschosse sicherstellen, einen Schützen jedoch nicht ausmachen. Aufgrund dessen, dass ein fremdenfeindliches Motiv für den Beschuss nicht ausgeschlossen werden konnte, übernahm das Dezernat Staatsschutz der Chemnitzer Kriminalpolizei die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung.

Im Zuge des Verfahrens erlangten die Ermittler Hinweise auf einen im Nahbereich der Heilsarmee wohnhaften Mann (60), gegen den sich der Tatverdacht nun richtet. Gemäß Beschluss des Amtsgerichts Chemnitz durchsuchten die Kriminalisten jüngst die Wohnung des 60-Jährigen. Dabei fanden sie nicht nur weitere kleine Stahlkugeln, sondern auch eine Zille sowie eine Druckluftpistole. Die Funde wurden als mögliche Beweismittel sichergestellt.

Der deutsche Tatverdächtige wird zeitnah die Gelegenheit haben, sich im Sinne einer Beschuldigtenvernehmung zum Tatvorwurf zu äußern. Somit lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt keine Aussage zur Motivlage des 60-Jährigen treffen. Die Ermittlungen laufen fort. (Ry)

Betrüger blieben erfolglos

Zeit: 06.07.2023, 13:20 Uhr und 14:10 Uhr
Ort: OT Grüna und OT Yorckgebiet

(2499) Telefonbetrüger versuchten gestern abermals an Geld von Senioren zu kommen – sie blieben erfolglos.

Am Mittag erhielt eine Frau (69) aus Grüna einen Anruf, in dem sich eine Frau als Mitarbeiterin im Finanzamt ausgab. Diese erzählte der 69-Jährigen, dass gegen sie ein Pfändungsurteil vorliegen würde und nun das Konto der Frau gesperrt werden solle. Die Chemnitzerin erkannte

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



jedoch sofort den Betrugsversuch und legte auf.

Einen ähnlichen Anruf hatte auch ein 84-Jähriger im Yorckgebiet erhalten. Der angebliche Mitarbeiter des Finanzamtes drohte wegen eines noch offenen Betrages ebenfalls eine Kontosperrung und ein Gerichtsverfahren an. Da das Gespräch unterbrochen wurde, fragte der Senior selbst beim Finanzamt nach. Schnell war klar, dass es keine offenen Forderungen gibt und hier Betrüger am Werk waren.

Tun Sie es den beiden Chemnitzern gleich und lassen Sie sich nicht von Telefonbetrügern hinters Licht führen!
Geben Sie am Telefon nie Informationen zu Ihrer finanziellen Situation oder Bank- und Kontodaten preis!
Fragen Sie immer selbst bei der benannten Institution nach!
Beenden Sie derartige Telefongespräche und verständigen Sie die Polizei! (ju)

Ermittlungen nach Raubdelikt

Zeit: 06.07.2023, 17:50 Uhr und 18:45 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2500) Im Stadtzentrum kam es gestern zu einem Raubdelikt und im Anschluss dessen zu einer Auseinandersetzung. Zum Geschehen ermittelt nun die Kriminalpolizei.

Zunächst wurde die Polizei am Abend in die Rathausstraße gerufen. Dort war in einem Ladengeschäft Pfefferspray versprüht worden. In dieser Situation entwendete zunächst unbekannte Täterschaft von zwei Geschädigten (33, 40/libysche Staatsangehörigkeit) jeweils eine Tasche. Durch das Reizgas wurden weitere Passanten (alle weiblich/19, 26, 32, 33, 48, 54/deutsche Staatsangehörigkeit; 23/türkische Staatsangehörigkeit; 20/tschechische Staatsangehörigkeit) verletzt. Noch während der polizeilichen Maßnahmen vor Ort verschwanden die beiden Geschädigten des Raubes, die offenbar leicht verletzt worden waren.

Kurze Zeit später wurde die Polizei in die Annenstraße gerufen und wie sich schnell herausstellte, sollte dieser Einsatz im Zusammenhang mit dem zuvor geschehenen Raubdelikt stehen. Nach ersten Ermittlungen hatten die beiden Beraubten die Wohnung eines 46-jährigen Landsmannes aufgesucht, woraufhin es zu einer Auseinandersetzung kam, die sich in den Hof des Grundstücks verlagerte. Daran sollen auch drei Kinder des 46-Jährigen beteiligt gewesen sein und Steine geworfen haben. Der 46-Jährige steht im Verdacht, am Raub als Täter beteiligt gewesen zu sein. Verletzt wurde bei der Auseinandersetzung nach bisherigen Erkenntnissen niemand.

Im Zuge der weiteren Ermittlungen zu diesen wechselseitig begangenen Straftaten gilt es nun, die konkreten Umstände und Tatabläufe sowie Hintergründe weiter zu erhellten.

Während der Tatortbereichsfahndung hatten Polizisten anhand der Täterbeschreibungen noch einen Mann (24/algerische Staatsangehörigkeit) in der Annenstraße kontrolliert, der zwar dann als Tatverdächtiger zu den Straftaten ausschied, gegen den nun dennoch ermittelt wird. Er hatte elf Cliptütchen Cannabis dabei. Die Drogen wurde sichergestellt und Anzeige wegen Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz erstattet. (ds)



Heckenbrand griff auf Garage über

Zeit: 06.07.2023, gegen 22:40 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Gablenz

(2501) In einer Kleingartensparte in der Geibelstraße war am Donnerstagabend aus noch ungeklärter Ursache eine Hecke in Brand geraten. Das Feuer griff auf eine angrenzende Garage über. Die Feuerwehr konnte den Brand zügig löschen. Dennoch war Sachschaden an der Garage entstanden. Angaben zur Schadenshöhe liegen noch nicht vor. Personen wurden nicht verletzt.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Brandstiftung aufgenommen. (ju)

Kind gegen Auto gerannt

Zeit: 06.07.2023, 14:40 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(2502) Vor einem am Straßenrand parkenden Pkw rannte am Donnerstagnachmittag ein sechsjähriger Junge über die Fürstenstraße. Dabei kam es zum Zusammenstoß mit einem Pkw Skoda, dessen Fahrerin (50) die Fürstenstraße aus Richtung Dresdner Straße in Richtung Zietenstraße befuhr. Der Sechsjährige wurde bei dem Zusammenstoß schwer verletzt. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von etwa 3.000 Euro. (Kg)

Gegen parkendes Auto gefahren

Zeit: 06.07.2023, 23:00 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(2503) Donnerstagnacht befuhr ein 41-jähriger Fahrradfahrer die Lothringer Straße, geriet dabei ins Schleudern und kollidierte mit einem parkenden Pkw BMW. Dabei entstand Sachschaden am BMW in Höhe von etwa 1.000 Euro. Während der Unfallaufnahme nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem 41-Jährigen wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,66 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Kellerbrand – Zeugenaufruf

Zeit: 06.07.2023, 12:35 Uhr polizeibekannt
Ort: Döbeln

(2504) Donnerstagnachmittag kam es in einem Mehrfamilienhaus in der Westfälischen Straße zu einem Kellerbrand.

Nach derzeitigem Kenntnisstand waren in einem Kellerverschlag gelagerte Gegenstände entzündet worden. In der Folge brannte der Kellerraum mit mehreren Parzellen fast vollständig aus. Der Rauch gelangte über die Treppenhäuser in die Wohnbereiche zweier Aufgänge, sodass insgesamt 14 Bewohner durch die Feuerwehr in Sicherheit gebracht wurden. Acht Personen wurden vor Ort dem Rettungsdienst vorgestellt, wobei ein Mann (64) wegen des Verdachts einer Rauchgasvergiftung vor Ort behandelt und anschließend wieder entlassen wurde. Ein Hauseingang des



Wohnblocks ist derzeit nicht bewohnbar. Einer ersten Einschätzung nach könnte sich der Sachschaden auf rund 250.000 Euro belaufen.

Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei untersuchte noch am Nachmittag den Brandort. Demnach ist von einer Brandstiftung auszugehen. Es wurde ein Ermittlungsverfahren wegen schwerer Brandstiftung eröffnet. Die weitere Bearbeitung erfolgt durch die Chemnitzer Kriminalpolizei im Zusammenhang mit zwei ähnlichen Brandereignissen vom 5. und 26. Mai 2023 in der Straße der Jugend in Döbeln.

Die Polizei sucht im Rahmen der Ermittlungen nach Zeugen. Wem sind am Donnerstag zur Mittagszeit am oder im Umfeld des Brandortes Personen aufgefallen, die mit der Brandstiftung in Verbindung stehen könnten? Wem sind Personen aufgefallen, die sich in den Wohnblöcken oder in den dortigen Kellerbereichen aufgehalten haben? Hinweise nimmt die Chemnitzer Kriminalpolizei unter der Rufnummer 0371 387-3448 oder das Polizeirevier Döbeln unter der Rufnummer 03431 659-0 entgegen. (ju)

Mehrere Brände auf Grünstreifen entfach – Polizei sucht Zeugen

Zeit: 06.07.2023, gegen 16:30 Uhr polizeibekannt
Ort: Frauenstein, OT Burkersdorf

(2505) Die Polizei sucht Zeugen zu mehreren Bränden, die gestern Nachmittag entlang eines Wanderweges offensichtlich gelegt wurden.

Über die Rettungsleitstelle waren Feuerwehr und Polizei zu einem Brand am Rande eines Feldes gerufen worden. Vor Ort stellte sich heraus, dass es entlang eines Wanderweges zwischen Frauenstein und Burkersdorf, welcher die Straße Am Bahnberg (K7791) quert, mehrfach gebrannt hatte. An mindestens sieben Stellen war der Grünstreifen zwischen Feld und Wanderweg entzündet worden. Die Brandstellen hatten ein Ausmaß von jeweils fünf bis zehn Quadratmetern. Die Feuerwehr konnte die Brandstellen unter Kontrolle bringen und eine weitere Ausbreitung verhindern.

Die Polizei hat entsprechende Ermittlungen aufgenommen und fragt: Wer hat am Donnerstagnachmittag auf dem Weg zwischen Frauenstein und Burkersdorf Personen oder Fahrzeuge beobachtet, die mit den Bränden in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier Freiberg unter der Rufnummer 03731 70-0 entgegen. (ju)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 06.07.2023, 20:15 Uhr
Ort: Freiberg

(2506) In der Hornstraße hielten Polizisten am Donnerstagabend im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Renault an. Während der Kontrollmaßnahmen nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem 33-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,34 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)



Im Baustellenbereich verunglückt

Zeit: 06.07.2023, 13:30 Uhr

Ort: Frankenberg, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(2507) In der Baustellenverschwenkung auf der Autobahn 4, gut einen Kilometer vor der Anschlussstelle Frankenberg, kollidierte am Donnerstag ein Pkw Renault zunächst mit der Baustelleneinrichtung und danach mit der Mittelleitplanke. Die Fahrerin (46) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Am Pkw entstand Sachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro. (Kg)

Müll in Brand geraten

Zeit: 06.07.2023, gegen 18:20 Uhr

Ort: Mühlau

(2508) Auf dem Freigelände eines Recyclingunternehmens in der Lindenstraße war am Abend geschredderter Müll in Brand geraten, was zu einer entsprechenden Rauchentwicklung führte. Die Feuerwehr konnte den Brand schnell löschen. Nach derzeitiger Einschätzung hatte sich der gelagerte Abfall selbst entzündet. Personen kamen nicht zu Schaden. (ju)

Erzgebirgskreis

An Parkautomat zu schaffen gemacht – Zeugen gesucht

Zeit: 29.06.2023, 15:00 Uhr bis 30.06.2023, 08:00 Uhr

Ort: Geyer

(2509) Auf dem Parkplatz gegenüber der Staumauer des Greifenbachstauweihers in der Thumer Straße haben sich Unbekannte an einem Parkautomat zu schaffen gemacht. Die Täter versuchten die Geldkassette gewaltsam zu öffnen, was allerdings nicht gelang. Dadurch wurde ein Sachschaden von einigen hundert Euro verursacht. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat dort Beobachtungen gemacht, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Wer kann Hinweise zu den Tätern geben? Zeugen wenden sich bitte unter 03733 88-0 an das Polizeirevier Annaberg. (ds)

In Garage eingebrochen

Zeit: 05.07.2023, 22:30 Uhr bis 06.07.2023, 07:00 Uhr

Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Beierfeld

(2510) Einbrecher verschafften sich über ein aufgebrochenes Fenster Zutritt in eine Garage in der Waschleithner Straße. Die Unbekannten entwendeten daraus u.a. einen Fahrradanhänger, drei Kanister Kraftstoff, Bier-Flaschen sowie einige Elektrowerkzeuge. Abschließende Schadensangaben stehen noch aus. (ds)



Hoher Sachschaden bei Auffahrunfall

Zeit: 06.07.2023, 15:10 Uhr
Ort: Schwarzenberg

(2511) In der Schneeberger Straße hielt am Donnerstagnachmittag der 60-jährige Fahrer eines Pkw VW verkehrsbedingt an. Die nachfolgende Fahrerin (25) eines Pkw Mercedes fuhr auf den VW, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro entstand. Verletzt wurde niemand. (Kg)

Entgegenkommende kollidierten

Zeit: 06.07.2023, 10:30 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz

(2512) In der Ernst-Roch-Straße in Richtung Große Kirchgasse unterwegs war am Donnerstag der 83-jährige Fahrer eines Pkw Peugeot. Dabei geriet er offenbar zu weit nach links und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Suzuki (Fahrer: 67). Eine Mitfahrerin (72) des Peugeot wurde bei dem Unfall leicht verletzt. An den Autos entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 07.07.2023, 03:55 Uhr
Ort: Marienberg, OT Lauta

(2513) Im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle hielten Polizisten in der Nacht zum Freitag in der Lautauer Hauptstraße einen Pkw Audi an. Im Rahmen der Kontrolle wurde mit dem 30-jährigen Audi-Fahrer auch ein Atemalkoholtest durchgeführt, der einen Wert von 1,94 Promille ergab. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Fahrradfahrer bei Sturz verletzt

Zeit: 06.07.2023, 22:15 Uhr
Ort: Marienberg

(2514) Ein 19-jähriger Fahrradfahrer kreuzte am Donnerstag die Freiburger Straße (B 171) und wollte auf den gegenüberliegenden Gehweg auffahren. Dabei stürzte er und zog sich schwere Verletzungen zu. Am Fahrrad entstand geringer Sachschaden. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 07.07.2023, 07:20 Uhr
Ort: Zschopau

(2515) Von der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße fuhr am Freitagmorgen die 16-jährige Fahrerin eines Simson-Mopeds auf die bevorrechtigte Chemnitzer Straße. Dabei kollidierte das Moped mit einem dort fahrenden Pkw Audi (Fahrer: 71). Die Mopedfahrerin wurde bei dem Unfall leicht verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 2.000 Euro. (Kg)



„Gismo“ auf Abwegen

Zeit: 06.07.2023, 16:45 Uhr

Ort: Oelsnitz/Erzgeb.

(2516) Einen „tierischen Einsatz“ schlossen Polizisten des Reviers Stollberg am gestrigen Donnerstagnachmittag erfolgreich ab. Aufmerksame Anwohner der Buchenstraße waren auf eine freilaufende Schildkröte aufmerksam geworden, die in Richtung eines Waldes „spazierte“, und hatten die Polizei informiert. Die Zeugen behielten den recht großen Turtle bis zum Eintreffen der Beamten im Auge. Am Straßenrand fanden die Kollegen das Tier schließlich vor und stoppten seinen Ausflug zunächst, indem sie sich kurzerhand behelfsweise an einer nahegelegenen Baustelle bedienten und mit Europaletten ein provisorisches „Gatter“ für den Ausreißer errichteten. Über die Anwohner konnten zudem Hinweise zu den Besitzern des Tieres erlangt werden, die telefonisch verständigt wurden. Die Familie hatte sich gerade auf einem Ausflug befunden und war entsprechend überrascht über den Streifzug ihres 13 Jahre alten „Gismo“. Kurze Zeit später wurde der schätzungsweise 50 x 70 Zentimeter große „Kaventsmann“ abgeholt und per Schubkarre wohlbehalten zurück in sein Gehege gebracht, von wo die Schildkröte ausgebüxt war. (ds)

Nach Sturz schwer verletzt

Zeit: 07.07.2023, 05:15 Uhr

Ort: Jahnsdorf, OT Seifersdorf

(2517) Im Kreuzungsbereich Schulweg/Siedlerstraße stürzte am Freitag früh aus bisher unbekannter Ursache ein Fahrradfahrer (53), wobei er sich schwere Verletzungen zuzog. Am Fahrrad entstand geringer Sachschaden. (Kg)